

Multi-disciplinary Assessment and Participation of Children in Child Protection Proceedings: training program with modules and toolbox, international network (MAPChiPP) **Interdisziplinäres Fortbildungsseminar für Fachkräfte im Kinderschutz vom 22. bis 24. März 2017 in Heidelberg**

KINDERSCHUTZ – INTERDISZIPLINÄR UND PARTIZIPATIV

Die meisten Kinder und Jugendlichen wachsen in behüteten Verhältnissen unter der fürsorglichen Erziehung ihrer Eltern auf. Wenn Kinder Vernachlässigung oder Missbrauch erfahren, sind professionelle Hilfe und Schutz notwendig. Eine zentrale Herausforderung für Fachkräfte ist dabei die Kommunikation und Zusammenarbeit mit den betroffenen Kindern und Eltern. Außerdem sind für tragfähige Gefährdungseinschätzungen und zielführende Interventionen meist die Expertise und das Zusammenwirken verschiedener Professionen gefragt. Das Seminar fokussiert dieses doppelte Zusammenwirken: Wie kann in der Kooperation verschiedener Fachkräfte die jeweilige Hilfebeziehung unter Beteiligung von Kindern und Eltern im Blick gehalten und gestärkt werden (statt unter die Räder zu geraten)?

Ziel und Inhalt

Ziel der Fortbildung ist die Erweiterung des Handlungsspektrums und die Steigerung der Handlungssicherheit im Umgang mit (potentieller) Vernachlässigung und emotionaler Misshandlung in der Zusammenarbeit mit Kindern und Familien sowie Fachkräften anderer Professionen. Kern sind Verfahren und Methoden der Gefährdungseinschätzung und Interventionsplanung. Auch elementare Aspekte wie ethische Fragen werden thematisiert.

Referent/inn/en

Das Seminar wird von zwei routinierten Trainern mit fundierten Praxiserfahrungen und umfassenden theoretischen Kenntnissen im Kinderschutz geleitet.



[Christine Gerber](#), Dipl. Soz. Päd., M.A. Supervision
Wissenschaftliche Referentin in der Fachgruppe „Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH)“ in der Abteilung „Familie und Familienpolitik“ im Deutschen Jugendinstitut e.V. München



[Dr. Heinz Kindler](#), Diplom-Psychologe
Leiter der Fachgruppe „Familienhilfe und Kinderschutz“ in der Abteilung „Familie und Familienpolitik“ im Deutschen Jugendinstitut e.V. München

Multi-disciplinary Assessment and Participation of Children in Child Protection Proceedings: training program with modules and toolbox, international network (MAPChiPP) **Interdisziplinäres Fortbildungsseminar für Fachkräfte im Kinderschutz vom 22. bis 24. März 2017 in Heidelberg**

Adressat/inn/en

Das Seminar richtet sich gezielt an Teilnehmer/innen unterschiedlicher Professionen im Kinderschutz. Angesprochen sind professionelle Helfer/innen, die (auch) im Kinderschutz tätig sind, ...

- ▶ in Jugendämtern (ASD),
- ▶ bei freien Trägern der Jugendhilfe (SPFH),
- ▶ in der Gesundheitshilfe (Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Pädiatrie),
- ▶ am Familiengericht bzw. in familiengerichtlichen Verfahren (Richter/innen, Verfahrensbeistände, psychologische Sachverständige).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf maximal 20 Personen insgesamt. Mit Hinblick auf die intendiert multiprofessionelle Zusammensetzung der Seminargruppe stehen daher für Angehörige derselben Berufsgruppe nur wenige Plätze zur Verfügung.

Tagungs- und Übernachtungsort

[Midori – the green guesthouse](#), Friedrich-Ebert-Str. 4, 69221 Heidelberg-Dossenheim

Veranstaltungszeiten

Mittwoch, 22.03.2017, 11:00 Uhr, bis Freitag, 24.03.2017, 13:30 Uhr

Kosten

Teilnahmebeitrag: 80 EUR; Übernachtung (2 Nächte) und Verpflegung: 160 EUR (bei Anreise am Vortag 240 EUR); Verpflegung für Teilnehmer/innen ohne Übernachtung: 80 EUR (jeweils inklusive der gesetzlichen USt). Die Kostensätze sind durch eine Projektförderung der Europäischen Union erheblich bezuschusst.

Anmeldung und weitere Informationen

Voranmeldungen sind online unter www.dijuf.de ▶ Fachveranstaltungen möglich. Weitere Informationen erhalten Sie von [Dr. Felix Dinger](#), Telefon 06221/9818-44.



Supported by the Rights, Equality and Citizenship (REC) Programme of the European Union

